

Saale-Zeitung.

Sechshundwanziger Jahrgang.

Bezugspreis

Die Halle vierteljährlich 2,50 M., bei monatlicher Auslieferung 2,75 M., durch die Post 3 M., ...

Anzeigen

werden die Spaltzeile oder deren Raum mit 20 Pfg., solche aus Halle mit 15 Pfg. berechnet und in der Expedition, ...

Nr. 160.

Halle a. d. Saale, Montag den 4. April

1892.

Politische Uebersicht.

Eine Auseinandersetzung in der Fraktion der Konservativen im Abgeordnetenhaus, die jetzt in den Anfängen des längst erwarteten Scheidungsprozesses stehen sollte, hatte die 'Konst. Ztg.' in Aussicht gestellt und zwar mit Rücksicht darauf, daß die 'Konst. Ztg.' mit dem eigenen hohen Maße von 'Unbefangenheit' die Tatsache gestiftet und versichert, daß hinter der Rede des Abg. von Buch für das Volkshausgesetz, ...

Dem Ministerium Rudini scheint eine günstigerer Stellung der italienischen Finanzen allmählich wirklich zu gelingen. Wenigstens läßt diesen Schluss eine Rede zu, welche Staatsminister Ruzzatti am letzten Sonnabend in einer Sitzung des italienischen Senats gehalten hat, ...

Nom. 2. April. Bei Verabreichung des richtiggestellten Budgets für 1891/92 wählte Herr Staatsminister Ruzzatti mit, die bei 131 Stimmen im verflochtenen Senat März übergeben die entsprechenden Einkünfte des Budgets von 40,000 M. Der Gehalt des Budgets ist jetzt schon ein so geringes, daß dessen vollständige Beilegung keinem Zweifel unterliegen könne. Er erwartet bestimmt, daß die Einkünfte einen Aufschwung erfahren werden. ...

Der Inhalt des erwähnten Gegenwurfs über die Reorganisation der Banken ist im Handbuche dieser Nummer gekennzeichnet.

Die Russen mögen leugnen, so viel sie wollen; die petroburgischen Dichtungen mögen berichten und schönfärben, so viel nur immer in ihren Kräfte steht; es hilft ihnen alles nichts, die patriotischen Verschwörer und Wörder bleiben doch an ihren Nachbarn hängen. ...

Am letzten Freitag wurde in einer kurzen Drahtmeldung über Harnaken berichtet, welche an der Dahnemünde ausgebrochen sind. Generam Anführer darüber gibt die nachfolgende Meldung:

Paris, 2. April. Ein amtliches Telegramm meldet, 900 Dahomeer hätten mehrere Dörfer in der Nähe von Porto-Novo zerstört. Der stellvertretende Gouverneur habe an den König der Dahomeer, Behanzin, einen energischen Protest geschickt und alle zur Verhütung getretenen Maßnahmen ergreifen lassen. ...

Paris, 3. April. Ein amtliches Telegramm aus Porto-Novo meldet, ein Trupp von 2000 mit Flinten bewaffneten Dahomeesen habe am 29. März Dantome besetzt und sich am linken Ufer des Meeres oberhalb Dantome gelagert. ...

Einer neuer Revolutionen, von denen jede Republik von Mittelamerika und Südamerika alljährlich mindestens eine etwa ebenso notwendig braucht wie ein alterer Volkemann seine Frühjahrskur in Karlsbad, ist neuerdings wieder in der argentinischen Republik ausgebrochen. Der Zweck war, wie fast immer in solchen Fällen, ein rein persönlicher: die Reichsverweser wollten die Regierung beseitigen, um ihre eigene Diktatur ausüben zu können. ...

London, 2. April. Die 'Times' meldet aus Buenos-Ayres von heute: Die Polizeibehörde hat die Verhaftung aller jener Revolutionen anzuordnen, die zur Rebellion aufrufen oder antirepublikanische Rufe ausstoßen. ...

Paris, 3. April. Aus Buenos-Ayres wird gemeldet, die wegen der entsetzlichen Verwundung Verhafteten würden wegen Hochverrats angeklagt und vor Gericht gestellt werden; unter denselben befände sich der Senator Leandro Alem. ...

Die starken Anhang im Lande und in der Kriegesflotte kann die Revolution natürlich keinen Erfolg haben. Wenn aber weiter von den Verworfenen allerhand süßere Gerüchte verbreitet werden, so z. B., daß man in den radikalen Klubs zahlreiche Sprengbomben aufgefunden habe, so ist dabei zu bedenken, daß man den Spruch 'gelogen wie gedruckt' entsprechend durch den andern ersehen konnte: gelogen wie in sidamerikanischen Drahtmeldungen! ...

Halle und Umgegend.

Im Stadt-Theater hat morgen ein sehr beliebtes und zugleich das älteste Mitglied desselben Herr Benckig, nämlich Herr Edmund Doh, welcher als 'Kantichuloff' in der Operette 'Katinka' auftrat, ...

In der Sonnabendung des Bürgervereins hielt Hr. Oberlehrer W. Wunder einen Vortrag über die Oberdeutsch, ihre Geschichte und ihre Bedeutung für das praktische Leben. ...

Am Sonnabend hat auch das Stadtymnasium seinen Jahresbericht abgelesen. Die Aufsicht gab dem Kommissar des unermittelten Altklassikers des Provinzial-Schulrats Geh. Rath Dr. Todt, ...

Table with 2 columns: Name and Number of Pupils. Includes Evangelisch (516), Katholisch (12), etc.

In der Geburtstagsfeier wurden am Dienstag von Hrn. P. Grüneisen 5 Böglinge der hiesigen Kaufmannschaft, 2 Knaben und 3 Mädchen, konfirmirt. ...

Die sozialdemokratische Partei in Giebiichen hat für die Wahlen zur Gemeindevertretung (3. Wahlkreis) folgende Kandidaten aufgestellt: als Nichtangestellter Otto Wittig, ...

Das XXIII. Konzert des Orchester-Kunstvereins am Sonnabend, das gleichzeitig den zweiten Familienabend und das letzte Konzert dieser Saison bildete, gestaltete sich besonders glänzend. ...

Das XXIII. Konzert des Orchester-Kunstvereins am Sonnabend, das gleichzeitig den zweiten Familienabend und das letzte Konzert dieser Saison bildete, gestaltete sich besonders glänzend. ...





# Strumpfwaaeren - Ausverkauf.

Wir hatten auf unserer Einkaufsreise Gelegenheit, von einem bedeutenden Strumpfwaaeren-Export-Gaue, welches den Betrieb eingestellt hat, den ganzen Lagerbestand von Damen-, Herren- und Kinder-Strümpfen in Wolle und Baumwolle für den

**dritten Theil des wirklich reellen Werthes** zu erwerben, sämtliche Strumpfwaaeren sind aus bestem Material hergestellt und garantirt fehlerfrei. Um mit diesem Artikel möglichst schnell zu räumen, verkaufen selbigen so lange der Vorrath reicht, zu **fabelhaft billigen Preisen aus.**

Ein Theil davon liegt mit Preisen versehen in unserm Schaufenster zur gefl. Ansicht aus und bitten wir ein p. t. Publikum, diesen selten günstigen **Gelegenheitskauf**

nicht unbeachtet vorbeigehen zu lassen.

Für größte Haltbarkeit leisten Garantie und wenn nicht echtfarbig, Rückzahlung des Geldes.

**G. A. Henze Nachf. (Inh.: Doebel & Meisel)**  
22 Schülershof 22. Halle a. S. vis-à-vis der Börse am Markt.

Dr. Harang's  
**Einj.-Freiw.-Institut, Halle a. S.**  
Staatl. Aufsicht! Begr. 1864! — Vorbereitung f. höh. Lehraust. — Einzelunterricht. — 6 akad. gob. Lehrkr. — Von Mich. ab im neuen, eigens f. Unk.-Zwecke eing. Hause. — Pension. Prosp. — Schulanf. 21. April. — In den jetzigen Osterprüf. bestanden 5 Einjährige.

**Oelfarbenanstrich f. Façaden**  
mit Weitererfüllung liefert zu äußerst billigen Preisen  
**W. Evers, Grünstraße 6, I.**

Sächsisch-Thüringische Actien-Gesellschaft für Braunkohlen-Verwerthung in Halle a. S.  
**Nasspresssteine**

der Grube von der Heydt bei Annendorf werden bis auf Weiteres per 1000 Stück mit Mark 8,50 ab Grube und mit Mark 12, — franco Haus Halle abgegeben.

**Conserven-Ausverkauf.**  
Prima Stangenspargel 2 Pfd.-Dose statt 2,40 nur 2,20.  
Brechspargel 2 1/2 Pfd.-Dose statt 1,15 nur 1,05.  
Kaisererbisen 2 1/2 Pfd.-Dose statt 1,70 nur 1,50.  
Junge feine Erbsen 2 1/2 Pfd.-Dose statt 1,10 nur 90 Pfg.  
Junge Schnitt- u. Brechbohnen 2 1/2 Pfd.-Dose statt 15 Pfg. nur 10 Pfg.  
Früchte in Dosen u. Gläsern zu bedeut. billigen Preisen.  
Gr. Ulrichstrasse 58. **Gebr. Zorn.** Fernsprecher 367.

Dienstag und Mittwoch frischen Seedorf'schen  
à Pfd. 20 Pfg.  
**Neue Malta-Potoffeln**  
à Pfd. 15 Pfg. bei  
**Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.**

**Pastoren-Tabak**  
à Pfd. 80 Pfg. — Voll-Paket v. 10 Pfd. 8 Mk. incl. Satz u. franco.  
unübertroffen — trotz allem Verdriss der Concurrenz!  
officirt **Gustav Moritz, Halle a. S.**

Ich bin mit einem Trans-  
port  
   
Preussischen Pferden  
eingetroffen.  
**Fr. Zwickert,**  
Halle a. S., Delitzscherstraße 5,  
in der Nähe des Bahnhofs.

Ich bin auf 14 Tage  
**verreist.**  
**Prof. Pott.**

**Stagen, Anträge, Gnadengesuche, Testament, Kaufverträge** werden sachgemäß angefertigt  
**Kurtz, Conclipent, Wöhrerstraße 2a.**  
Wem man werthen Kunden zur gefl. Nachricht, daß ich mein Blumen-geschäft von der Königstraße nach **Zaunstraße 11a** verlegt habe und bitte mir das Zusprechen auch fernherin zu bewahren.  
**C. Baake,**  
Kunst- und Handelsgärtner.

Sämmtliche **Schulbücher**  
Schreib- und Zeichenbücher empfehle in besten Einbänden auch für **Wiederverkäufer** zu sehr billigen Preisen.  
**39. Albin Hentze, 39.**  
Schmeerstraße

**Tapeten**  
Neueste Muster. Größte Auswahl. Billigste Preise.  
**Hermann Bischoff,**  
4 Gr. Klausstr. 4.  
(früher Gr. Ulrichstraße 45).

**Grude-Cok**  
in vorzüglichster Qualität  
**Sachsse & Co.,**  
Halle a/S., Magdeburgerstr. 51.  
Fernsprech-Anschluss 408.  
4 Stück Marquisen, 218 x 250, falt u. mehrere  
Edeuregale billig zu verkaufen  
Leipzigerstraße 95/96, Hof.

**Geschäfts-Verlegung.**  
Die Verlegung meines **Handschuh-, Cravatten- und Herrenwäsche-Geschäfts** nach **Alte Promenade 4** in den Neubau der Pr. Lebens-Versich.-Actien-Gesellschaft (Café David) beehre ich mich einer geschätzten Kundschaft ergebenst anzuzeigen.  
Hochachtungsvoll  
**W. Riexs.**

Mit heutigem Tage eröffne ich **Steinweg 27**  
**eine Material- u. Seilerwaarenhandlung** und bitte ein geehrtes Publikum um wohlwollenden Zuspruch.  
Halle, den 4. April 1892.  
**Albert Streuber, Seiler.**

Mit heutigem Tage verlegte ich mein **Tuchhandlung** verb. mit Anfertigung feiner Herren-Garderobe nach Maass von Gr. Steinstrasse 17 nach **Grosse Steinstrasse 12.**  
Indem ich für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich, mir dasselbe auch in meinem neuen Geschäftslokalé gütigst ertheilen zu wollen.  
Hochachtungsvoll  
**J. Breinig, Schneidermeister.**

**Geschäfts-Eröffnung.**  
Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich in **Giebichenstein, Burgstraße 17,** Dienstag den 5. April Vormittags 10 Uhr ein **Material- und Colonialwaaren-Geschäft** verbunden mit **Cigarren und Flaschenbier,** sowie ff. **Süssrahm-Margarine** eröffne. In der Erwartung, mein neues Unternehmen gütigst zu unterstützen, zeichne  
Hochachtungsvoll  
**A. Schmeil.**

**Baares Geld** | 50000, 20000, 10000, 5000, 10x1000, 20x500.  
werden gewonnen in der **Freiburger Geld-Lotterie.**  
Ziehung schon am 6. und 7. April 1892. — à Poos 3,00 Mk., 1/2 Poos 1,50 Mk., 1/4 Poos 1,00 Mk. — Porto und Liste 30 Pfg. —  
**Georg Joseph, Berlin C., Grünstr. 2.**  
Telephon 1. 1161. Teleg. Adresse: „Dulacmann Berlin“.

**Garnirte Damen-Hüte** Grösste Auswahl. Billigste Preise. **Ph. Liebenenthal & Co.,**  
und Kinderhüte. Untere Leipzigerstrasse 103.

Für den Anzeigenteil verantwortlich: W. König in Halle. Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel. Mit 2 Beilagen.